

Tätigkeitsbericht 2023

Das Arbeitsjahr 2023 brachte für den Jugenddienst so manche Veränderungen. Das Team wuchs von drei auf fünf Mitarbeiter*innen an - wobei anzumerken ist, dass es prozentuell lediglich einen Zuwachs von 25% gab. Nach den guten Rückmeldungen in Vahrn und Lüssen konnten auch in Schabs zwei Sommerwochen abgehalten werden. Über die Aktionsreihe #lifehacks boten wir zusammen mit dem Jugendzentrum Kassianeum verschiedenste Workshops an. Das lang ersehnte Projekt "Osterdings" fand seinen Abschluss. Und ansonsten wurde in den 14 Pfarreien und vier Gemeinden wieder ein buntes Programm für unterschiedliche Zielgruppen organisiert. Außerdem wurden Workshops und Kurse, Veranstaltungen, Ausflüge und eine wöchentliche Nachmittagsbetreuung mit Lernbegleitung organisiert. Größere Projekte wurden in Zusammenarbeit mit anderen Jugendorganisationen geplant. Den Rückblick gestalten wir auch heuer anhand unserer gesetzten Themenschwerpunkte Höhepunkte und Ziele markieren.

1. Treffarbeit (Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung, Empowerment, Partizipation)

- Zauberkurs für Anfänger*innen

In den Jugendraum Neustift wurden acht Jugendliche geladen, um einfache Zaubertricks mit Karten und anderen Gegenständen zu erlernen. Der junge Referent brachte den Jugendlichen dabei nicht nur Fertigkeiten bei, sondern wies auch auf den wertvollen Umgang mit dem Staunen hin.

- Lange Nacht der Bibliotheken

In Zusammenarbeit mit der Bibliothek Schabs wurde am 17. März diese zu einem Werwolftreffpunkt. Bis spät in die Nacht wurde gemeinsam gespielt und die Bibliothek dadurch ganz anders erfahren.

- Bibliothek mal anders

Aus der positiven Erfahrung der Langen Nacht der Bibliotheken wurde als gemeinsames Projekt mit den Jugendräumen auf dem Hochplateau diese einmal im Monat in eine Bibliothek verlegt. Dort wurde gespielt, gebastelt und geratscht. Alles, wofür ein Jugendtreff eben steht.

- Kreativworkshops

In unseren sechs Jugendräumen in drei Gemeinden werden von unseren Mitarbeitenden auch immer wieder eigene kreative Workshops gestartet. Dabei werden Wände bemalt, Möbel umdekoriert und so der Raum zu einem eigenen Rückzugsort gemacht.

- Skatekurs für Neueinsteiger*innen

Schon zum dritten Mal brachten junge Besucher des Jugendraums Vahrn Kindern das Skaten bei. Eine ganze Woche lang werden die Anfänger*innen dabei mit Übungen, Erfahrungshilfen und Tricks dem Sport näher gebracht.

- Grundschule im Jugendraum

Um die nächste Generation mit dem Jugendraum bekannt zu machen, luden die Mitarbeitenden die Grundschüler*innen in Vahrn und Neustift in den Jugendraum ein, wo diese eine spielerische und informative Stunde verbrachten und schon erste wichtige Kontakte mit den Mitarbeitenden knüpfen konnten.

- Treffalltag

Neben regelmäßigen Öffnungszeiten, Nutzung der örtlichen Gegebenheiten - Turnhalle, Sportzonen, Wälder, Parks - kreativen Aktionen bietet der Treffalltag viele Möglichkeiten. So gab es auch 2023 Übernachtungen, Filmabende, Tanzpartys, Faschingsfeiern und vieles mehr.

2. Kulturarbeit (Begegnung und Austausch, Empowerment, Partizipation)

- Alternative Playground: Kooperationsprojekt von Jugendvereinen aus Brixen (Jugendzentrum Kassianeum, Centro Connection, Jugenddienst Brixen EO)

Gemeinsam konnten wir im veranstaltungs-leeren Frühjahr mit fünf Abenden eine Möglichkeit bieten, damit Jugendliche wieder ein Nachtleben erfahren, sich dabei selbstwirksam einbringen und neue Kontakte knüpfen konnten. Im Sommer wurde die Reihe mit dem Rapplfest - eine ganztägige Veranstaltungen mit verschiedensten Angeboten - und rund 500 Anwesenden beendet.

- Volljährigkeitsfeier

Über die Mitbegleitung des Jugendrates der Stadt Brixen waren wir auch an der Planung und Umsetzung der Volljährigkeitsfeier in Brixen beteiligt. Rund 120 Jugendliche aus der Gemeinde Brixen folgten der Einladung und quizzten, ratschten und feierten gemeinsam.

3. Freizeitgestaltung und Gesundheitsförderung (Bewegung, Action, Ausflüge)

- Verschiedenes außerhalb des Jugendtreffs

Gemeinsam mit verschiedenen Jugendgruppen, wobei es uns wichtig ist, die Jugendräume der Gemeinden und Fraktionen zu vermischen, erlebten wir auch 2023 an verschiedenen Orten tolle Momente und erinnerungswürdige Augenblicke. So wurde in Brixen gekegelt, in Neumarkt Trampolin gesprungen, in Kastelruth escaped, die Trampolinhalle in Innsbruck besucht, in Reischach Lasertec gespielt, in Brixen geschwommen, Neustift mit Graffiti geschmückt, die Turnhalle genutzt und vieles

mehr. Denn Jugendarbeit ist mehr als Jugendraum und zugleich sind wir unendlich froh, solche Rückzugsorte für Jugendliche zu haben.

- Sommerprogramme für Mittelschüler*innen

Insgesamt sechs Wochen wurden heuer in den Gemeinden Lüssen, Natz-Schabs und Vahrn angeboten und damit 50 Jugendlichen eine wertvolle Sommergestaltung geschaffen. Neben kreativen Einheiten gab es sehr viel Action und Spaß, aber auch Zeit zum Austausch, Gemeinschaft erfahren, miteinander kochen und essen und sich selbst und die anderen kennen lernen.

- Lake-Experience

Acht Jugendliche machten sich gemeinsam mit einem unserer Mitarbeiter und einer Mitarbeiterin des JuZe Kass auf den Weg zum Gardasee, um dort ein besonderes Wochenende zu erleben. Neben actionreichen Unternehmungen, wurde viel Zeit mit Spielen, leckerem Essen und in der Gemeinschaft verbracht. Ein wahres Erlebnis für alle Beteiligten.

- Sommerangebote

Fünf kirchliche Gruppen konnten im Sommer bei einem Hüttenlager und einer Sommerwoche unterstützt werden. Dabei übernahmen wir als Jugenddienst die bürokratischen und finanziellen Aufgaben an uns und halfen auch bei der Planung und Durchführung. Damit stärkten wir das Ehrenamt, förderten die Zusammenarbeit und schufen wieder spannende Erfahrungen.

- Bubble-Soccer-Turnier

Für die Jugendlichen aller Jugendräume und Jugendgruppen wurde in der Turnhalle Vahrn ein Bubble-Soccer-Turnier abgehalten. Dabei spielten rund 25 Jugendliche um den Sieg und auch einige Zuschauer*innen ließen sich den Spaß nicht entgehen.

- Mittelschulmittwoch

Auch heuer wurde die Heranführung von Mittelschüler*innen im Jugendraum Vahrn ermöglicht. Jeden Mittwoch innerhalb der Schulzeit gab es nach einer Stunde Lernhilfe verschiedenste Aktivitäten im Jugendraum Vahrn.

4. Sensibilisierung (Wertevermittlung, ökologisches Bewusstsein)

- Mobiles Frühstück für Schüler*innen aus Brixen

In Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Kass wurde auch im Schuljahr 2023 das mobile Frühstück angeboten. An zwei Terminen, alle sechs Wochen, bekamen die Schüler*innen ein nachhaltiges und gesundes Frühstück angeboten. Das Ziel dabei ist es, mit den Jugendlichen in Kontakt zu treten und die Wertschätzung für regionale und nachhaltige Lebensmittel zu fördern.

- Kleidertauschparty

Gemeinsam mit der OEW wurde im Rahmen der "Ecotex" in Brixen eine Kleidertauschparty organisiert. Dabei konnten Jugendliche und Interessierte ihre eigene Kleidung gegen die anderer eintauschen und so den Konsum ohne Müllproduktion kennenlernen.

- Osterdings

Natürlich fällt das Projekt "Osterdings" unter die jugendpastorale Aktivität. Aber neben den Videos entstanden Vorlagen für Gruppenstunden und Unterrichtseinheiten, in welchen mit Jugendlichen verschiedene Thematiken aus Glaubens- und Lebenssicht besprochen werden. Dabei geht es auch immer um Werte, die eigene Persönlichkeit und die Welt um uns herum. Das Projekt wurde auch im Rahmen des Wettbewerbs "Werte mit Herz" der Raiffeisenkasse Eisacktal ausgezeichnet.

- Flohmarkt in Natz-Schabs

Zwei Mal wurde in der Gemeinde Natz-Schabs zusammen mit der Gemeinde ein Flohmarkt organisiert. Bei einem ging es um Spielsachen, Deko und Bücher, beim zweiten um Wintersportgeräte. Rund 30 Stände wurden insgesamt aufgebaut und es wurde gefeilscht und viel wichtiger wiederverwendet.

- Kekse für den guten Zweck

Im Jugendraum Lüssen wurden Kekse und Basteleien gebacken und gebastelt und anschließend für den guten Zweck an die Dorfgemeinschaft verkauft.

5. Schulprojekte

- Broschüre "Schulangebote"

Gemeinsam mit dem Jugendzentrum Kassianeum wurde für das Schuljahr 2023/24 eine Angebotsbroschüre erarbeitet, aus welchen sich Mittel- und Oberschulen Workshops aussuchen konnten. 2023 wurden die Workshops "Gesundes Klassenklima" und "Orientierungstage" für insgesamt 10 Klassen gebucht.

- Jugendarbeit meets Schule

Aus dem Projekt "Mobiles Frühstück" wurde die "Mobile Pause". Dafür gehen die Mitarbeitenden der Brixner Jugendvereine einmal pro Semester in jede Oberschule, um sich dort mit den Jugendlichen über Angebote, Themen und Projekte zu unterhalten. Es werden Obst, Getränke und Infomaterial verteilt.

6. Netzwerkarbeit

- "Außer mit dr Kripp"

Da es diese tolle Aktion leider im letzten Jahr nicht in den Rückblick geschafft hat, wollen wir heuer noch darauf aufmerksam machen. Es galt einfach nur Fotos zu einer besonderen Krippe zu schicken

und schnell nahmen rund zehn Gruppen aus Jugendräumen, Jungschargruppen oder der WKJ-Gruppe Brixen daran teil.

- Fachausschuss Firmung

Für die Pfarreien arbeiten wir im Fachausschuss Firmung mit und daraus entstand eine monatliche Fortbildungsreihe, um den Ehrenamtlichen inhaltliche und methodische Fertigkeiten mitzugeben, aber vor allem das Netzwerk und den Austausch zu fördern.

- Religiöse Netzwerke

Im religiösen Bereich sind wir mit unserem pastoralen Schwerpunkt in vielen Netzwerken unterwegs. So im AK Kirche der Jugenddienste, in Gremien der Seelsorgeeinheit, in Austauschtreffen mit KJS und SKJ. Daraus ergeben sich auch immer wieder Treffen für die Ehrenamtlichen wie den Dekanatsbesuch, den Dekanatsbrunch und weitere.

- Jugendrat Brixen

Der eingesetzte Jugendrat Brixen wird unter anderem von uns mitbegleitet. Dabei ist die Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Juze Kass und dem Jugendring wichtig und wertvoll für unsere gesamte Tätigkeit.

- #lifehacks

In der Angebotreihe #lifehacks haben wir gemeinsam mit dem Juze Kass für alle Jugendlichen der Gemeinde Brixen ein reiches Angebot an Workshops und Infotreffen organisiert, wobei Themen besprochen oder erprobt werden, die "dem Leben helfen". Von Gesundheitsförderung über Präventionsthemen bis hin zu Kochkursen findet sich sehr vieles darin.

- Vereine vor Ort

Ein Ziel des Jugenddiensts ist es, die Vereine vor Ort mit einzubeziehen und zu unterstützen. In Vahrn ist uns das beim gemeinsamen Ausflug mit der AVS-Jugend in die Area 47 gelungen. Ebenso gab es einen Erste-Hilfe-Kurs für Ehrenamtliche aller Vereine.

7. Jugendpastoral

- Religiöse Wochenenden

"Amol weck" in der Fastenzeit und die "AusZeit" Ende August führten einmal eine Gruppe von 8 Jugendlichen nach Nobls und einmal 18 junge Erwachsene nach Slowenien. Beide Angebote waren tiefgründig, spaßig, erfahrungsreich und mit viel Vorfreude auf eine Wiederholung bepackt.

- Jugendgerechte Gottesdienste

In 5 verschiedenen Pfarreien konnten Jugendliche selbst eine Soundandacht gestalten, leiten und damit anderen Jugendlichen ein anderes Glaubenserlebnis gefüllt mit moderner Musik geben. In

Brixen wurde ein Jugendgottesdienst mit einem jungen Prediger und jungen Musikant*innen organisiert.

- „CyrillChill“

Das Glaubensfestival wurde im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen in der Pfarrkirche von Brixen nach einer Bastelstation, Stockbrot mit dem Pfadfinderstamm Brixen und einem Konzert gefeiert.

- Begleitung der örtlichen Jugendpastoral

In diesem Jahr gab es sehr viele Austauschtreffen, Absprachen, Planungen und Ideensammlungen, bei welchen wir die Ehrenamtlichen vor Ort unterstützen konnten. Die Pfarreien ringen sich immer mehr dazu ab, die Jugendpastoral nicht auf Gottesdienste zu beschränken, sondern Jugendlichen in ihrer Alltagswelt einen Mehrwert zu verleihen. So konnten wir einen Filmabend im Astra Kulturzentrum, Themenabende, die Nacht der 1000 Lichter, eine Neujahrsfeier und eine Nachtwanderung organisieren.

- Osterdings

Bereits seit dem Sommer 2021 begleitet uns das Projekt Osterdings. Aufgrund der Pandemie konnte es 2022 noch nicht umgesetzt werden, jedoch wurden wichtige Schritte für das jugendliche Filmprojekt gelegt. Im Juni gab es zwei große Drehtage in Brixen mit insgesamt 50 Personen zwischen 9 und 65 Jahren, aus verschiedenen Religionen und Orten. Weitere Drehtage folgten für Einzelpersonen und derzeit folgt der Schnitt, die Erstellung von Unterlagen dazu und schließlich arbeitet eine Gruppe von Jugendlichen bereits am Marketing. Und 2023 fand all dies sein Ende: mit 41 Videos, einem Galaabend und vielen tollen Erfahrungen.

- Unterstützung der Pfarrgruppen

Gruppenstunden gestalten, Austauschtreffen organisieren, Spielenachmittage veranstalten, Thementage planen - in fast allen Pfarreien konnten wir auch dieses Jahr die kirchlichen Gruppen dabei unterstützen, begleiten und damit helfen, dass Kinder und Jugendliche eine moderne und offene Glaubenshaltung erfahren können. Dazugehörend wurde eine kreative Osterwerkstatt gemacht, die Minis von Vahrn eingelesen, die Pfarreien in dem Firmpastoral unterstützt und begleitet und Jungschargruppenstunden abgehalten, sodass insgesamt rund 250 Kinder und Jugendliche miteinander Erlebnisse teilten.

Abseits der regelmäßigen Aktionen, Veranstaltungen und Projekte gibt es Besprechungen, Planungen, Sitzungen und vieles mehr. Dabei sollen besonders die neun Treffen des alten und inzwischen neu gewählten Vorstandes - inklusive einer eintägigen Klausur festgehalten werden. Der gesamte Jugenddienst Brixen ist nämlich darum bemüht durch Gespräche mit Pfarreien und Gemeinden die

Wirksamkeit des Vereins aufzuzeigen und für weitere Unterstützung zu werben. Ebenso darf auf die 40 Jahre Jugenddienst Brixen hingewiesen werden. Eine besondere Zahl, die den Jugenddienst auch noch im nächsten Jahr begleiten wird.